

# Beste Freunde für immer oder doch nicht ?

Von Zehandros

## Kapitel 25: Die neue Organisation

Aufklärung.

Am Tag nach dem Konzert trafen sich alle Digiritter, außer Kari und Takeru, in der Wohnung von Tai und Mimi, da sie am Vorabend eine Nachricht von Genai erreicht hatte.

Allgemeine Sicht:

„Es sind alle da bis auf Kari und Takeru, dann können wir ja jetzt anfangen“ begrüßte Tai alle die im Wohnzimmer der kleinen Wohnung saßen. „Izzy, wärst du so nett?“ fragte Tai. „Klaro, einen Moment bitte.“ Mit diesen Worten drehte Izzy sein Notebook auf seinem Schoss um, so dass es auf einen freien Platz im Raum zeigte. Fast sofort erstrahlte der Monitor und eine weitere Gestalt erschien im Wohnzimmer. „Genai? Oder bist du ein Anderer?“ wurde die Gestalt auch gleich von Izzy angesprochen. „Ja, dieses Mal bin ich es und keiner meiner Gehilfen. Es ist schön euch wieder zu sehen Digiritter. Es ist auch schön zu sehen, dass ihr meiner Bitte nach einem Treffen so schnell nachgekommen seid. Ich habe einige Infos und auch Geschenke für euch. Ebenso eine Bitte der Souvärenen.“ wurden alle gleich von der Person begrüßt, die dabei wirklich jeden einmal anschaute. „Das weise Anzulongmon hat die Bitte an euch ein verschärftes Auge auf die Digiwelt zu haben. Wir haben gemerkt, dass es von den menschlichen Digirittern zur Zeit vermehrt zu Besuchen unserer Welt gekommen ist. Wie wir erfahren haben geht ihr oder zumindest die Führung eurer Organisation, die ihr gegründet habt, davon aus, dass wir gerade eine Ruhephase haben bevor ein gewaltiger Sturm losbricht, so würdet ihr sagen oder?“ fing Genai an bis er von Joey unterbrochen wurde „Halt stopp, wer gründet hier eine Organisation und welche Führer?“ Seine Frage wurde sofort von Tai beantwortet. „Ich gründe gerade mit Hilfe von Izzy und den Gruppenführern der anderen Digirittergruppen auf der Welt eine Organisation oder nennen wir es lieber eine Firma. Sowohl ich auch als auch die Anderen, die ihre Gruppe angeführt haben, sind der Meinung, dass das Besiegen der bösen Digimon nach den Öffnungen der Digitore viel zu schnell und einfach ging, deshalb sind wir dabei ein Netzwerk zu erschaffen, das über die Welt verteilt ist. Diese Firma soll die Digiwelt immer im Auge behalten und auch eingreifen können, wenn dort etwas passiert. Der Haken ist nur, dass eine genaue Überwachung Zeit kostet, was für viele aufgrund von Schule und Arbeit nicht machbar ist und aus diesem Grund möchten wir eine Gruppe erschaffen, die sich selbst finanziert und auch Leute bezahlen kann, so dass die Überwachung ihre Arbeit wird. Wir haben schon einige Sponsoren und auch gute Aktien die uns bereits einiges an Geld bringen. Da werden wir auch bald mit dem Bau eines Hauptgebäudes anfangen. Wir wollen ein Grundstück

kaufen und bebauen. Ich weiß, große Pläne, aber wir sind schon recht weit.“ Mit großen Augen wurden die Beiden von den Anderen angeschaut, bis Mimi das Wort erhob „Und wann genau wolltest du uns fragen ob wir da mitmachen wollen? Ich meine, ihr scheint das ja schon etwas länger zu planen wenn ihr schon so weit seid. Und was soll bitte unsere Rolle sein, wenn wir uns wirklich entschließen würden dabei mitzumachen?“ Dieses Mal wurde die Frage von Izzy beantwortet „ Nun, wir wollten erst mal ein Gerüst und einen Plan haben. Es hat auch eine Weile gedauert, bis wir soweit alles mit den anderen Gruppen geklärt hatten. Wir wollten es euch sagen, wenn wir das Grundstück haben, wo wir demnächst bauen werden,. Eure Aufgaben, wenn ihr denn für die Firma arbeiten wollen würdet, wären euch überlassen. Die Firma wird in jedem Land einen Sitz haben, der Hauptsitz kommt aber zu uns nach Japan. Deshalb werden wir auch den größten Komplex haben. Bisher werden Forscher zum Erforschen der Digiwelt gebraucht, Wächter die patrouillieren und in der Digiwelt aufpassen wir kennen ja bisher nur einen sehr kleinen Teil davon. Dann noch Ärzte für die medizinische Versorgung der Digimon und unserer Mitglieder, Köche die für das leibliche Wohl sorgen und so weiter. Also Möglichkeiten sind genug da und mit etwas Glück können wir auch Förderungen von den Regierungen bekommen oder so. Aber fürs Erste müssen wir schauen, dass wir klein anfangen. Ich hab jetzt gerade nur den Traum von Tai und mir in Groß erzählt, es wird aber Jahre dauern bis wir soweit sind.“ Es herrschte Schweigen weil jeder über das nachdachte, was er gerade gehört hatte. „Habt ihr den schon einen Namen für eure Firma?“ fragte Cody nach einer Weile neugierig.

Wir haben uns noch nicht fest gelegt aber zur Zeit steht DWD ganz vorne, was für „Digital World Defender“ steht.“ gab Tai Auskunft. „Nun, meine Unterstützung habt ihr, aber Genai um mal wieder zu dir zu kommen, was für Infos und Geschenke hast du noch für uns?“ versuchte Ken die Aufmerksamkeit wieder auf Genai zu lenken, welcher es sich mittlerweile mit auf der Couch gemütlich gemacht hatte. Aus meinen Quellen weiß ich, dass zumindest die anderen Digiritter sehr aktiv in der Digiwelt waren und auch viele böse Digimon bekämpft haben. Was nur noch keinem aufgefallen ist, dass sich etwas am alten Schloss von Myotismon tut, was zeigt, dass das Böse doch noch aktiv ist. Ich weiß nicht was genau die da machen, aber es scheint so, als würden sie das Schloss neu bauen, da es ja damals nach eurem Besuch zerstört wurde. Vielleicht solltet ihr oder die anderen Digiritter mal dort hin und schauen, was so vor sich geht...“ „Und was für Geschenke hast du für uns?“ wurde er von Davis unterbrochen, der vor Neugier nicht mehr ruhig sitzen konnte. „Nun Davis ich muss dich leider enttäuschen, ich hab nicht für jeden ein Geschenk. Ich hab nur für Tai, Mimi, Sora, Matt, Joey und Izzy etwas.“ sprach Genai leicht gereizt, da Davis ihn unterbrochen hatte. „Nur für uns Sechs? Was hast du für uns?“ kam es neugierig von Sora. „Ich habe eure Wappen für euch, die von Anzulongmon neu erschaffen wurden, damit ihr im Kampf gegen das Böse gewappnet seid.“ gab Genai von sich während er eine Schatulle aus seinem Mantel zog in welcher sich die sechs Wappen befanden. „Bekommen Kari, Ken und mein Bruder ihre nicht wieder?“ fragte Matt erstaunt. „Anzulongmon sagte es würde nicht notwendig sein, da die Wappen des Lichtes und der Hoffnung bereits wieder erschaffen wurden. Bei Ken hat Anzulongmon es sich vorenthalten das Wappen neu zu erschaffen, es meinte die Erschaffung eines Wappens koste viel Energie und das Wappen von Ken sei in diesem Kampf nicht allzu wichtig, da es keine Ultradigitaton ermöglichen würde. Aber die DNA Digitation von V-mon und Wormon ist dafür wieder verfügbar. Nur Yolei und Cody müssen also ohne Ultradigitation auskommen.“ beantwortete Genai ihm seine Frage. Leicht bedrückt

schauten Yolei und Cody nach dieser Info zu Boden, da sie wussten, dass sie nach diesem Stand nicht gut bei Kämpfen helfen konnten, wenn es zu Solchen kommen sollte. Die Anderen hingegen freuten sich sehr über ihre Geschenke. Nur Tai machte sich im Geheimen seine Gedanken, denn wenn jetzt schon erste Schritte von Bösen aufgedeckt wurden und die Souvärenen ihnen ihre Wappen wieder gaben, dann konnte es nicht mehr lange dauern, bis der gewaltige Sturm ausbrechen würde, von dem Genai vorher geredet hatte. Und durch die Wappen wurde ihm gezeigt, dass es bestimmt ein sehr harter Kampf werden würde. In diesem Fall musste er seine und Izzys Bemühungen mit noch mehr Druck vorantreiben, damit sie, wenn es passieren würde, bereit wären. Mehr Gedanken konnte er sich aber nachher machen, jetzt wollte er erstmal mit seinen Freunden die Rückkehr der Wappen feiern gehen. So machten sich alle Freunde auf, um gemeinsam etwas in einem Lokal trinken zu gehen und danach wollten sie die freudige Botschaft auch an ihre Partner weitergeben.